

Franckesche Stiftungen zu Halle

Brief von Georg Friedrich Helmershausen an August Hermann Francke.

Helmershausen, Georg Friedrich

Weimar, 04.02.1723

Franckesche Stiftungen zu Halle

Shelf Mark: AFSt/H C 126 : 7

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests studienzentrum@francke-halle.de or contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

7

Selbstthätiger und sorgloser Herr,

insbesondre sehr Züfremder Herr Professor,

Herrn Vater in Christo,

Laß es dem Erliegen Laß mirs Gott gefallen, mirs
Liebste Lucian, Tochterin und Freundin in dem Herrn, die Jhre
Kasch abtrugst auf das Tisch- Teller zu legen, und für in die
Jhre der Seele kommen Erlauben, solches Jhren and für:
Friedrich, und H. Luthmann in dem Gymnasium abzulese-
nen geschriebenen Disseratien ist und andere, die in demselben Libor
Jhre Ansehen und Jhre Aufsicht nehmen, und Tetrakel
abnehmen. Wir haben mir herzlichsten Wunsch und Besten,
daß uns die künftige Zeit der Freundschaft bringen wird, wissen
in dem den herzlichsten Wunsch an, daß er seinen allseitigen
Wollen an höher und Jhren andern hohen Patienten geschick-
tessen, die in allen Tugenden seines Jungs und Jhre Kindheit

und der Freilichkeit, die an Ihnen soll offenbart werden,
erschauen, und wenn es ihm möglich, seinen Tugenden zu-
sammen, und seinen Tugenden selbst imphidlich ist, der Selbst-
Jahre zu tragen, und das die noch werden tragen und sein
Reich kommen lassen wollen. Es: Gerechtigkeit dankt es
gehörigst so wohl, was die erste Waise ist, als was die noch
al' unter sich sein kann, erhalte mich gel. Gabe nicht und bei
der letzten Handzeit genossen, sondern auch die Gerechtigkeit in
der letzten Zeitung ist in der. und Gerechtigkeit genossen
nicht. Der Herr der Gerechtigkeit die Gerechtigkeit und sehr großer
Lohn! Volle Offenbarkeit. Nach der noch im Leben sein,
so alle gehoramt, die die im Leben nicht schenken dürfen.
eigenen Tugenden, sondern aber es ihm was sich zueröffnen. Von der
den Gerechtigkeit nach Gerechtigkeit im Gerechtigkeit, nicht auf
von der Gerechtigkeit, der Gerechtigkeit nicht Gerechtigkeit und
Gerechtigkeit Gerechtigkeit zu erlangen, Gerechtigkeit, Gerechtigkeit von
mich. Gerechtigkeit soll eine Gerechtigkeit Gerechtigkeit und Gerechtigkeit von
mich. Ich bedanke mich sehr in dem Respekt Gerechtigkeit Gerechtigkeit

Es: Gerechtigkeit
Macht in der Gerechtigkeit Gerechtigkeit Gerechtigkeit
und Gerechtigkeit Gerechtigkeit in Gerechtigkeit

Wittenberg den 4 Febr: d723.

gehörigst zu danken
Es: Gerechtigkeit Gerechtigkeit Gerechtigkeit